Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 11 (1985)
Heft: 2

Artikel: Wo seid ihr, schreibende Frauen?
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-360278

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Elisabeth von Borcke

geb. 1941 in Pommern/D, seit 1975 in Basel, Diplomsoziologin und Hausfrau, geschieden, zwei Kinder. Schreibe Gedichte, Kurztexte, einige davon veröffentlicht in verschiedenen Publikationen, u.a. im Werkstatt-Heft Nr. 34 "Mütter" (Werkstatt Arbeiterkultur Basel)

Mein Arbeitsplatz
eine Dreizimmerwohnung
Fenster nicht geputzt
aber Blumen begossen
und abends statt Fernseher
das Geräusch der Schreibmaschine

regentrude

vor kurzem nannte jemand eine frau
deren aussage er für wichtig hielt
unbescholten
ich bin keine unbescholtene frau
schränkt das die bedeutung dessen
was ich zu sagen habe ein?

ich bin vorbestraft
gelt als renitent, aufsässig, links
nicht nur das: terrorismusverdächtig
man nennt mich verrückt,
aber auch schwabensau, nazificksau, saufotze, hurenschwein
man sagt so zu mir
bin ich das oder wer bin ich?

ich mach gedichte
bin autorin ohne buch
malerin, die nicht malt und musikerin, die nicht spielt
ich bin

mami, mami, mami

also mutter und damit auch gratisputzfrau, gratisköchin
gratisschwerarbeiterin
ich bin noch mehr
eine wölfin ohne rudel
eine aus der herde ausgebrochene elefantenkuh
nachteule auf leisen schwingen
und adlerweibchen mit gebrochenem flügel
ich bin noch mehr
ich bin eine rheumatische zahnlose alte hexe
das heisst mit falschen zähnen und gefärbten haaren

ich bin die regentrude
die frau die regen bringt
keine unbescholtene frau
soll ich deshalb schweigen?

Frauendilemma

Ich hab eine kluge Freundin
sie ist verheiratet und hat drei Kinder
Ihr Mann hat ein Buch geschrieben

Ich hab eine andere begabte Freundin
sie hat einen Mann
und drei Kinder
Ihr Bruder hat ein Buch geschrieben

Ich habe andere kluge Freundinnen
sie sind unverheiratet
und unglücklich
und schreiben Bücher

Wo seid Ihr, schreibende Frauen?

Mit der heutigen Nummer möchten wir beginnen, auf der Kulturseite auch Schreiberinnen zu Wort kommen zu lassen. Wir glauben, dass in gar manchem stillen Kämmerlein Gedichte, Geschichten, Lyrik etc. zu verstauben drohen. Frauen, die Interesse haben, ihre geschriebenen Arbeiten in der EMANZIPATION zu veröffentlichen bitten wir, uns ihre Sachen an unsere Postfachadresse zuzustellen. In der Regel stehen uns für die Kulturseiten 2—3 Seiten zur Verfügung.
(Anm. der Sekretärin: Gibt's nicht zufälligerweise irgendwo einen spannenden Frauenkrimi, der unveröffentlicht brachliegt??)